



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211 / 409-3551

Presseinformation

445 Euro Erlös im Florence-Nightingale-Krankenhaus

Erfolgreicher Kuchenbasar mit Rhein Fire-Cheerleadern

Düsseldorf, 26. März 2007. „Allen Beteiligten hat die Veranstaltung einen Riesenspaß gemacht“. Dieses Fazit Schwester Nicole Mißner von der Kinderintensivstation des Florence-Nightingale-Krankenhauses nach dem Auftritt der Cheerleader von Rhein Fire am vergangenen Sonntag. Vier Stunden lang hatten die jungen Frauen selbstgebackenen Kuchen sowie Kaffee und Tee im Foyer des Krankenhauses verkauft. Der Erlös kann sich sehen lassen: 445 Euro kamen für die Initiative „Frühchenträume“ der Kinderintensivstation zusammen. Zwischen durch hatten die Cheerleader noch Zeit für zwei Tanz einlagen. Ein Besucher des Basar brachte ein sogar ein selbst gemaltes Bild von den Cheerleadern mit. Es soll demnächst zugunsten der Station versteigert werden. Vor zwei Jahren hatte Rhein Fire eine Patenschaft für die damals neue Kinderintensivstation übernommen. Jenseits der Footballspiele in der LTU-Arena engagieren sich Mannschaft und Cheerleader seitdem für die Station und sammeln Spenden für die Ausstattung.

Rückfragen bitte an:

Ulrich Schäfer
Pressesprecher
Kaiserswerther Diakonie
Telefon: 0211 / 4 09 37 18
schaefer@kaiserswerther-diakonie.de

Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den größten diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 200 Mitgliedern.